

ZWISCHEN HASS UND HOFFNUNG: HIP-HOP RECHTSEXTREMISMUS AUFDECKEN & EMPOWERMENT FINDEN



**Zweiteiliger Workshop
für junge Menschen**

Teil 1: 16.05., 16 bis 19 Uhr
Teil 2: 31.05., 15 bis 20 Uhr
mit Rapperin Finna

Jetzt anmelden unter pfd@stadt-oldenburg.de

ZWISCHEN HASS UND HOFFNUNG: HIP-HOP

RECHTSEXPREMISMUS AUFDECKEN &
EMPOWERMENT FINDEN

Zweiteiliger Workshop
für junge Menschen ab 14 Jahren

Teil 1 mit cultures interactive:
am 16.05, 16 bis 19 Uhr
Teil 2 mit Rapperin Finna:
am 31.05, 15 bis 20 Uhr

Ist das eine coole Hook? Oder werden da Menschen beleidigt und abgewertet? Warst du schon mal verunsichert bei Songtexten oder Musikvideos, die du gehört und gesehen hast? Auch im Hip-Hop gibt es menschenfeindliche Texte. Im ersten Workshop lernen wir, rechtsextreme und menschenfeindliche Musik zu erkennen. Wir erarbeiten, wie wir damit umgehen können.

Aber Hip-Hop kann auch solidarisch, vielfältig und stärkend sein. Das kannst du im zweiten Workshop mit Rapperin und Produzentin Finna ausprobieren. Mit ihr schreiben wir Texte zu starken Beats. Erzähl, was dir wichtig ist, und lerne von Finna, worauf es für einen guten Flow ankommt.



Jetzt anmelden unter pfd@stadt-oldenburg.de